

Direktion: Kaufmänn. Direktor Gustav Sauter, techn. Direktor Wolfgang Geiger.
Aufsichtsrat: Vors. Louis Hirschberg, Berlin; Franz Höcherl, Culm; Max Frank, Dresden; Alois Höcherl, Oliva; Rittergutsbesitzer Arnthal, Bailersee. **Prokurist:** Otto Freygang.
Zahlstellen: Gesellschaftskasse; Berlin: Bank f. Handel u. Ind.; Breslau: Breslauer Disconto-Bank; Dresden: Gebr. Arnhold; Graudenz: Ostbank f. Handel u. Gewerbe.

Danziger Actien-Bierbrauerei in Danzig.

Gegründet: 11./10. 1871. Letzte Statutänd. 20./12. 1899 u. 29./12. 1905. **Zweck:** Das Brauerei-grundstück Kl.-Hammer in der Danziger Vorstadt Langfuhr ist ca. 7 ha 79 a 20 qm gross u. hat Bahnanschluss. Die Brauerei betreibt auf ihrem umfangreichen Konzertgarten eigenen Ausschank. Das in Danzig an der Breitegasse und Heiligen Geistgasse gelegene Grundstück umfasst ca. 8 a 99 qm Fläche und ist mit drei Häusern bebaut, welche Bureauräume und Dienstwohnungen enthalten, sowie ausserdem jährl. M. 5115 Miete einbringen; daselbst noch zwei grosse Eiskeller. Die Brauerei ist auf eine Jahresproduktion von ca. 100 000 hl ausgebaut. Bierabsatz 1895/96—1905/1906: 54 041, 62 500, 68 068, 79 105, 84 421, 86 212, 74 565, 78 679, 86 150, 92 994, 98 144 hl.

Kapital: M. 1 550 000 in 3500 Aktien (Nr. 1—3500) à Thlr. 100 = M. 300 und 500 Aktien (Nr. 3501—4000) à M. 1000. Urspr. Kapital M. 1 050 000, erhöht lt. G.-V.-B. v. 17. Dez. 1898 um M. 500 000 (auf M. 1 550 000) in 500 ab 1. April 1899 div.-ber. Aktien à M. 1000, angeboten den Aktionären 7:1 vom 20. bis 31. Dez. 1898 zu 102.25%, vollgezahlt seit 25. März 1899. Die Erhöhung geschah zwecks Tilg. von Acceptschulden, Errichtung von Neuanlagen und Verstärkung der Betriebsmittel.

Hypotheken: Kl.-Hammer: M. 396 000 (ursprüngl. Betrag), verzinslich zu 5% nebst 1/4% Beitrag zu den Verwaltungsunkosten und 3/4% Amort., wird bis Ende 1915 getilgt sein. M. 94 000 Pfandbriefdarlehen, verzinslich zu 5% bezw. 6%, tilgbar ab 1. Jan. 1895 in 47 bezw. 42 Jahren. Getilgt waren am 30. Sept. 1906 von diesen Beträgen M. 258 179. — M. 84 900 in 5% Grundschuldbriefen, kündbar seitens der Schuldnerin mit 6 Monaten Frist. — Grundstück Danzig: M. 80 000, verzinslich zu 4 1/2% (M. 6175 am 30./9. 1905 getilgt), 5% u. 5 1/2%, rückzahlbar ab 1./1. 1877 in 60 Jahren bzw. nach 3 u. 6 monat. Kündigung. — M. 25 000 auf Grundstück Elsenstrasse, M. 12 500 auf Sandweg, M. 20 000 auf Pelplin.

Geschäftsjahr: 1. Okt. bis 30. Sept. **Gen.-Vers.:** Im Nov. **Stimmrecht:** Jede Aktie gewährt das Stimmrecht; dasselbe wird nach Aktienbeträgen ausgeübt, Maximum M. 75 000.

Gewinn-Verteilung: Mind. 5% zum R.-F., event. weitere Rücklagen, 4% Div., vom Rest 10% Tant. an A.-R. (ausser M. 5000 fester Vergütung), Überrest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 30. Sept. 1906: Aktiva: Grundstück Kl.-Hammer 65 000, Gebäude do. 1 011 635, Grundstück Danzig 117 500, do. Neufahrwasser 500, do. Elsenstrasse 33 300, do. Sandweg 26 000, do. Pelplin 39 000, Masch. 268 200, Lagerfastagen 48 000, Transport do. 28 000, Fuhrwerk 57 000, Inventar 5000, Mobil. 1, Brunnen 13 000, Kühlanlage 100 800, elektr. Lichtenanlage 1, Eisenbahnanlage 10 000, Eishaus IKL-Hammer 21 000, do. II 2500, do. Neufahrwasser 1, do. Provinz 15 000, Restaurationsinventar Kl.-Hammer 1, do. Danzig 1, Wasserleit. 1, Bierverlagsinventar 1, Syphon 1, Feuerlöschanl. 1, Brauwasser-Filteranl. 1, Motorwagen 19 000, Akkumulatorenanlage 9500, Tankkto 52 500, Avale 50 000, Hypoth.-Amort. Kl.-Hammer 258 179, do. Danzig 6175, Wechsel 129 375, Bier-Debit 71 468, Kto pro Div. 60 724, Kassa 84 515, Bestände 306 484. — Passiva: A.-K. 1 550 000, R.-F. 121 500 (Rüekl. 11 030), Spec.-R.-F. 113 495 (Rüekl. 11 871), Hypoth. Kl.-Hammer 490 000, do. Elsenstrasse 25 000, do. Danzig 80 000, do. Sandweg 12 500, do. Pelplin 20 000, Grundschuld 84 900, Kredit. 166 154, Avale 50 000, Div. 108 500, do. alte 360, Tant. 46 959, Vortrag 40 000. Sa. M. 2 909 369.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Versich. 14 094, Hypoth.-Zs. 12 964, Grundschuld-Zs. 4245, Betriebs-Unk. u. Reparatur. 34 666, Gebäudereparat. 29 383, Masch. do. 13 191, Abgaben 20 782, Zs. 996, Unk. 113 950, Abschreib. 108 841, do. auf Debit. 22 497, Gewinn 218 360. — Kredit: Bier 516 443, Treber 54 088, Nebenprodukte 6738, Miete 5382, Gefälle 4786, Diskont 6533. Sa. M. 593 972.

Kurs Ende 1899—1906: 120.75, 123, 121.50, 119.50, 122.25, —, 121.25, 125.50%. Zugel. M. 1 550 000, in Verkehr gebracht M. 1 050 000 (Aktien Nr. 1—3500) von Gebr. Heyman in Berlin u. Meyer & Gelhorn in Danzig im Aug. 1899. Erster Kurs 22./8. 1899: 117.50%. Notiert in Berlin.

Dividenden 1890/91—1905/1906: 0, 0, 3, 3 1/2, 4, 5, 6, 6, 7, 7 1/2, 7 1/2, 7, 7, 6, 6, 7%. Zahlbar 14 Tage nach Festsetzung durch die G.-V. Coup.-Verj.: 4 J. (K.).

Direktion: Joh. Rudenick, Konsul Eug. Patzig. **Aufsichtsrat:** Vors. Konsul Alb. Meyer, Stellv. Reg.-Baumeister Eug. Adam, Franz Hardtmann, Erich Gelhorn, Danzig.

Zahlstellen: Berlin: Gebr. Heyman; Danzig: Gesellschaftskasse, Meyer & Gelhorn.

Delitzscher Bierbrauerei A.-G. in Delitzsch.

Gegründet: 1893. Statutänd. 24./2. u. 17./10. 1902 u. 12./7. 1906. Die Firma lautete bis 19./6. 1901 bezw. 17./10. 1902 Dampfbrauerei von Männel & Co. bezw. von Krause & Co. vorm. Offenhauer, war Komm.-Ges. a. A.; lt. G.-V. v. 17./10. 1902 in eine A.-G. umgewandelt. Jährl. Bierabsatz ca. 8000 hl.